
350 innovative Gründungsideen – der BPW kürt seine Sieger

27.04.18 | Berlin | Admiralspalast

350 innovative Gründungsideen – der BPW kürt seine Sieger

Feierliche Prämierung der Gewinner der zweiten Phase des Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg

Die Gründerinnen und Gründer in Berlin und Brandenburg zeigten erneut ihre Kreativität und Innovationsstärke. Von digitaler Strömungssimulation über umweltfreundliche Verpackungen und strahlungsfreie Diagnosematten für Babys bis hin zum überdachten Lasten-E-Bike reichte die Bandbreite der zur zweiten Wettbewerbsphase des Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg (BPW) 2018 eingereichten Geschäftskonzepte. Rund 350 Gründungsideen haben sich bisher der Bewertung der ehrenamtlichen Juroren gestellt. Neun von ihnen standen am Donnerstagabend zur zweiten Prämierung des aktuellen Wettbewerbsjahres auf der BPW-Bühne.

Im Herzen Berlins, auf der Studiobühne des Admiralspalastes, wetteiferten die sechs besten Teams der Wettbewerbskategorie BPW Plan und die drei Finalisten der Kategorie BPW Canvas um die heiß begehrten Plätze auf dem Siegertreppchen. Dabei standen die Teams aus BPW Canvas vor einer besonderen Herausforderung: Sie mussten sich jeweils in einem 60-Sekunden-Pitch der rund 450-köpfigen Publikumsjury stellen. Per SMS wurde anschließend das Gewinnerteam ermittelt. Die

Teams der Kategorie BPW Plan hatten sich zuvor bereits einer Expertenjury präsentiert und waren nun gespannt auf ihre Platzierungen.

Das Geheimnis lüfteten im Namen der Schirmherren **Christian Rickerts, Staatssekretär in der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe Berlin** und **Dr. Carsten Enneper, Abteilungsleiter im Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg**.

Staatssekretär **Christian Rickerts** freute sich über den Ideenreichtum der Gründerinnen und Gründer und betonte die Bedeutung des BPW-Angebots für die regionale Gründungsszene: „Die Prämierungen des Businessplan-Wettbewerbs zeigen erneut, wie viel Innovationskraft im Gründungsgeschehen der Hauptstadtregion steckt. Um diese Dynamik zukünftig noch besser unterstützen zu können, hat Berlin sein Förderinstrumentarium weiter ausgebaut. Das Berliner Startup-Stipendium für innovative Gründungen in Hochschulen und Inkubatoren wurde finanziell aufgestockt und erweitert. Hinzu kommt unser neues Programm GründungsBONUS. Damit können ab dem 1. Juli 2018 innovative Geschäftsideen mit einem 50-prozentigen Zuschuss gefördert werden. Mit dieser Unterstützung können aus den guten Ideen des BPW noch einfacher erfolgreiche Unternehmen werden.“

Auch Laudator **Dr. Carsten Enneper** unterstrich den hohen Wert regionaler Unterstützungsangebote wie dem BPW für das hiesige Gründungsgeschehen: „Der Schritt in die berufliche Selbstständigkeit ist in der Regel mit erheblichen Herausforderungen verbunden. Viele Fragen müssen im Prozess von der Entwicklung einer ersten Geschäftsidee bis zur Umsetzung eines konkreten Vorhabens beantwortet werden. Da ist es gut, sich bei der Entwicklung eines durchdachten Geschäftskonzeptes mit den Angeboten des BPW unterstützen zu lassen.“

Sonderverlosung: Arbeitsplätze im ‚The Place Berlin‘

Laudator und Gastgeber des Abends, Hans Jürgen Kulartz, Mitglied des Vorstandes der Berliner Sparkasse, zeichnete nicht nur die BPW Canvas-Gewinner aus, sondern hatte auch ein Highlight im Gepäck: Zusammen mit ‚The Place Berlin‘ vergab er anlässlich des 200-jährigen Jubiläums der Berliner Sparkasse an zwei der Siegerteams Arbeitsplätze im neuen Coworking-Space in Berlin-Kreuzberg.

Je ein Team aus den Kategorien BPW Plan und BPW Canvas konnte sich über drei Arbeitsplätze für einen Zeitraum von vier Monaten freuen: die Gründer von ‚dive.sph‘ und ‚Diagnosematte‘.

Hans Jürgen Kulartz unterstrich die Bedeutung von Vernetzung und Wissenstransfer für den Erfolg von Unternehmen: „Offener Austausch macht eine lebendige Startup-Szene aus. Die Berliner Gründerinnen und Gründer bestimmen schon heute maßgeblich die Anziehungskraft Berlins mit und werden das wirtschaftliche Profil der Stadt künftig noch mehr prägen – dabei werden wir sie unterstützen.“

Die Siegerteams im Überblick

Dies sind die Siegerteams im Überblick. Ausführliche Informationen zu den einzelnen Teams stehen [hier zum Download bereit](#). Gern stellen wir zur redaktionellen Berichterstattung auch die Pitch-Videos der Finalisten sowie Bild- und Tonmitschnitte der Prämierungsfeier bereit. (Kontakt: presse@b-p-w.de)

Die Finalisten der Kategorie BPW Plan. © BPW 2018 / Leo Seidel

BPW Plan

1. Platz: Belyntic – hat eine neuartige, zum Patent angemeldete Technologie zur Reinigung chemisch hergestellter Peptide entwickelt.

-
2. **Platz: FiXatas** – ist ein Assistenzsystem für Chirurgen, das aus einem vorgefertigten, bereits in das Nahtmaterial eingearbeiteten Knoten besteht.
 3. **Platz: dive.sph** – bietet eine Software zur Simulation von Wasserströmungen und trägt so zur Digitalisierung industrieller Produktentwicklung bei.

BPW Canvas

1. Platz: Diagnosematte – ist eine in der Patentanmeldung befindliche Technologie, die eine kontaktlose und strahlungsfreie Aufnahme der Vitalparameter von Säuglingen ermöglicht.

Der BPW – weit mehr als ein Wettbewerb

Mit der feierlichen Prämierung schloss der Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg die zweite der insgesamt drei Wettbewerbsphasen ab und startete gleichzeitig in die dritte und letzte Phase. In dieser konzentrieren sich die Gründerinnen und Gründer auf den Feinschliff ihrer Geschäftskonzepte und insbesondere auf die Themen Finanzierung und Organisationsform. Mit zahlreichen kostenlosen Seminaren, Workshops und Beratungsangeboten werden sie dabei unterstützt. Über 300 erfahrene Experten und ein großes Netzwerk aus Investoren, Unternehmen, Politik und Medien stehen ihnen zur Seite.

Bereits am 4. Juli feiert das BPW-Jahr 2018 mit der großen Abschlussprämierung im Atrium der Investitionsbank Berlin seinen diesjährigen Höhepunkt. Noch bis zum 22. Mai sind alle angehenden Unternehmerinnen und Unternehmer aus Berlin und Brandenburg eingeladen, ihre Geschäftskonzepte unter www.b-p-w.de zum Wettbewerb einzureichen.

Organisiert wird der BPW von der Investitionsbank Berlin (IBB), der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) sowie den Unternehmensverbänden Berlin-Brandenburg (UVB). Träger des Wettbewerbs sind die Hochschulen in Berlin und Brandenburg. Der BPW wird zum Großteil aus Mitteln von Premiumpartnern, Partnern und Eigenmitteln der Organisatoren finanziert. Unterstützt wird die Initiative gemeinsam durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe des Landes Berlin und das Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

Pressefotos zur zweiten Prämierung des BPW 2018 stehen [hier zum Download bereit](#).

Detaillierte Informationen zum Wettbewerb erhalten Sie unter: www.b-p-w.de. Geschichten rund ums Gründen gibt es unter www.wirgründen.de oder dem Hashtag #wirgründen.

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

-

-

Pressekontakt